DIE SENATORIN FÜR FINANZEN

Bremen, den 18.08.2014
Tel.: 2213 / Herr Platow

V o r l a g e

für die Sitzung des Senats

am 26. August 2014

**Besetzung des Aufsichtsrates der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen**

**A. Problem**

Mit der vollzogenen Verschmelzung der vier Klinika auf die Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen (GeNo) ist eine Vergrößerung des Aufsichtsrates der GeNo von bislang zwölf auf vierzehn Mandate verbunden. Die Mandate werden weiterhin paritätisch arbeitgeber- und arbeitnehmerseitig besetzt. Die Herren Schmelzle und Staatsrat Härtl werden ihre bislang für die Freie Hansestadt Bremen wahrgenommenen Mandate nicht weiter ausüben. Daher sind diese Mandate sowie das zusätzliche arbeitgeberseitige Mandat neu bzw. erstmalig zu besetzen.

**B. Lösung**

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, den Aufsichtsrat der GeNo mit Frau Goller-Wilberg, geschäftsführende Gesellschafterin der human lead GmbH, Frau Prof. Dr. Gottschall, Professorin für Soziologie und Abteilungsleiterin am Zentrum für Sozialpolitik der Universität Bremen und Herrn Thomas Fürst, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Bremen, neu zu besetzen.

Der Senat hat über diese Besetzungsvorschläge zu entscheiden.

**C. Alternativen**

Werden nicht vorgeschlagen.

**D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung**

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine

Gender-Prüfung

Gender-Aspekte wurden geprüft. Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat künftig insgesamt sieben Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung werden künftig drei dieser Mandate jeweils durch eine Frau wahrgenommen. Damit erhöht sich gegenüber der bisherigen Verteilung die Anzahl der mit Frauen besetzten Mandate um zwei. Ein Mandat in diesem Aufsichtsrat ist satzungsgemäß durch den Senator für Gesundheit wahrzunehmen und insofern funktionsbezogen männlich besetzt.

**E. Beteiligung und Abstimmung**

Die Vorlage ist mit dem Senator für Gesundheit und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

**F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

**G. Beschluss**

1) Der Senat beschließt,
   a) den Aufsichtsrat der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen mit Frau Goller-Wilberg, Frau Prof. Dr. Gottschall und Herrn Fürst zu besetzen,
   b) Herrn Schmelzle und Herrn Staatsrat Härtl aus dem Aufsichtsrat abzuberufen und
   c) dass Frau Holtmann, Herr Senator Dr. Schulte-Sasse sowie die Herren Staatsräte Dr. Joachim und Lühr dem Aufsichtsrat weiterhin angehören.

2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.